EVANGELISCHE JUGEND IN SACHSEN

Landesjugendpfarramt
Arbeitsstelle Konfirmandenarbeit

Johannes Bartels

T: (03 51) 46 92-434
E: johannes.bartels@evlks.de

Kristin Preuß

T: (03 51) 46 92-435
E: kristin.preuss@evlks.de

Abrufangebote

Werkstattangebot „Konfis und Gottesdienst – Attraktivität steigern, Beteiligung fördern“

Zielgruppen: Pfarrpersonen, Gemeindepädagog:innen und Multiplikator:innen in der Konfirmandenarbeit

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Strategien und praktische Ansätze entwickeln, um den Gottesdienstbesuch für Konfirmand:innen attraktiver zu gestalten. Statt verpflichtender Ansätze geht es darum, kreative und partizipative Wege zu finden, die Jugendliche aktiv einbinden und den Gottesdienst zu einem lebendigen Erlebnis machen.

Möglicher Ablauf:

Impulsvortrag: Einführung in die Herausforderungen und Chancen des Gottesdienstbesuchs für Konfirmand:innen.

Vorstellung erfolgreicher Praxisbeispiele.

Mögliche Workshops:
- Konfigerechte Gottesdienstgestaltung
- Feedback-Methoden
- Partizipative Gottesdienste
- Austausch und Vernetzung

Organisatorisches:

- Dauer: 3–4 Stunden
- Ort: Bei Ihnen vor Ort (Ephoralkonferenz, Pfarr- oder Gemeindepädagog:innenkonvent)

SINUS-Milieus und Konfis

Die Konfirmandenarbeit ist einer der kirchlichen Arbeitsbereiche, bei denen das soziale Spektrum am breitesten ist. In der Konfirmandenzeit hat man sie alle: Traditionalisten und Ökos, Pragmatiker und Performer, Prekäre und Hochkulturelle. Was folgt daraus für die Konfirmandenarbeit? Kann man überhaupt allen gerecht werden? Wie soll man auf die Vertreter:innen der unterschiedlichen Milieus eingehen?

KMU und Konfistudie

Seit einigen Jahren erscheint regelmäßig die Konfistudie in der Veränderungen und Qualität von Konfiarbeit europaweit evaluiert werden. Auch die letzte Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung (KMU) hat einen interessanten Befund zur Konfirmandenarbeit erbracht. Beide Studien zeigen, dass Konfirmandenarbeit eine Schlüsselstelle des persönlichen Glaubensweges ist. Damit ist sie auch eine Schlüsselstelle für Gemeindeaufbau und Mitgliederbindung. Was brauchen wir, um die Qualität und Nachhaltigkeit in der Konfirmandenarbeit zu stärken? Wir unterstützen bei der Entwicklung von Konzeption und Weiterentwicklung von Formaten – im Kirchenbezirk und vor Ort.

Konfirmandenarbeit zwischen Lust und Frust

Konfiarbeit bewegt sich zwischen Lust und Frust, und dabei liegen die Pole oft weiter auseinander als in anderen Arbeitsbereichen. Das gilt für Konfis wie für Pädagog:innen gleichermaßen. Was können wir tun, damit aus Frust Lust wird?

DATUM UND ORT:	flexibel
LEITUNG:	Johannes Bartels oder Kristin Preuß
KOSTEN:	nach Absprache (Fahrtkosten erwünscht)
LEISTUNGEN:	Fachinput